16. Nachhaltigkeit

Erledigung der Tagesaufgaben

"Arbeit ist das Feuer der Gestaltung." (Karl Marx)

Innere Einstellung

Der Spruch "Rom ist auch nicht an einem Tag erbaut worden"
ist zwar schon etwas älter, aber nach wie vor immer noch
brandaktuell, wenn es um den Aufbau einer Idee geht.
Und die Mühlen arbeiten hier langsam und beständig,
auf dass das Korn gut gemahlen wird und zu gutem
Brot weiterverarbeitet werden kann.

Es gibt viele, die gute Ideen haben, ihre Vorstellungen und Wünsche äußern, aber alles will auch "gemacht" sein und nicht nur geredet. Und genau darum geht es, um das Machen. Deshalb heißen Macher auch Macher, weil sie die Dinge in die Hand nehmen und geduldig an etwas arbeiten, bis sich der gewünschte Erfolg einstellt.

Musiker und Künstler haben allerdings immer das kleine Handicap mit der Feinstofflichkeit. Auf der einen Seite sind sie Philosophen, Träumer und Idealisten aber auf der anderen Seite sind sie dann enttäuscht, wenn nicht genug Geld verdient wird, das man aber braucht um viele Dinge auch im Grobstofflichen zu erstellen. Ihr braucht Geist und Körpereinatz.

Und bei allen körperlichen und geistigen Energien die man für seine musikalische Laufbahn einsetzt, sollte man immer das Wörtchen "muss", durch das Wörtchen "will" austauschen. Der disziplinierte Wille vorwärts zu kommen und etwas erreichen zu wollen zählt.

Dabei reicht es völlig aus, wenn man kleine Schritte macht. Man kann jeden Tag etwas erledigen und so kommt man seinen verschiedenen Zielen immer einen Schritt näher.

Wir könnten hier jetzt noch unendlich philosphieren und es gibt viele Bücher über Selbstmotivation. Ihr müsst einfach selber für Euch sehen, was Ihr mit der Musik erreichen wollt. Für manche reicht es auch, Musik als Hobby, Zeitvertreib oder einfach nur als Entspannung zu betreiben. Andere setzen sich ehrgeizige Ziele und möchten eine große Karriere starten und berühmt werden.

Hört in Euch hinein und dann werden Ihr feststellen, was gut für Euch ist und was Ihr machen wollt. Findet dann Gleichgesinnte, baut Euch ein Team auf und macht Euch gemeinsam auf den Weg für eine gute Sache.

Nachhaltigkeit bei den einzelnen Punkten

zur künstlerischen Selbstvermarktung

- Mut zur eigenen Musik
Stärkt Euer Selbstvertrauen, übt und probiert die Dinge einfach aus.
Auch der, der Fehler macht, kann etwas erreichen und auch
der, der stolpert, ist damit einen Schritt weiter. Die größten Erfinder aller Zeiten,
hätten niemals die Dinge erfunden, hätten sie keine Fehler gemacht - traut Euch!

- Gema, GVL, Label
Haltet Euch immer auf dem Laufenden bei Euren Vertägen und Eurem Schrifverkehr.
Informiert Euch über Neuigkeiten und lest hin und wieder Fachliteratur. Nur so könnt
Ihr auch die Dinge im Back-Office erledigen - optimiert Euren Schreibtisch und Büro-PC.

- Studioaufnahmen
Geht so oft es geht auch ins Studio und spielt neue Songs ein. Denn nur dieses Material
kann digital ausgewertet und weltweit verbreitet werden. Gleichzeitig werdet Ihr auch
immer sicherer bei den Einspielungen - bleibt locker und fühlt Euch in den Studios wohl.

- Fotosession
Auch hier ist es angebracht, immer wieder mal eine Foto-Session durchzuführen.
So bekommt Ihr ständig neues Bildmaterial für alle Eure Werbesachen und vor allem
auch für Eure Fans - die sehen sich nicht 10 Jahre das gleiche Foto von Euch an.

- CDs in Kleinserien
In der Regel veröffentlichen Gruppen eine CD pro Jahr. Ganz fleißige schaffen auch
zwei und einige lassen sich zwei Jahre Zeit für ein neues Album. Das schafft auch
eine gewisse Begehrlichkeit bei den Fans. Wenn dann endlich was Neues kommt,
stürzen sich alle Fans gleich darauf - überspannt aber diesen Bogen nicht. Die Zeit
ist schnelllebig, ausgehungerte Fans sind schnell ein Fan von einem anderen Künstler.

- Plakate und Flyer
Plakate und Flyer sind heute dank der modernen Technik nicht mehr so kostspielig
wie sie es früher mal waren. Man kann eine Zeit lang mit einem Motiv arbeiten, da
es einen gewissen Erinnerungswert schafft. Allerdings ist ein neues Plakat auch
wieder interessant, z.B. für eine neue Tournee. Man sollte sowieso jeder Tournee
ein Thema geben und dafür Extra-Plakate neu anfertigen. Bleibt hier einfach am
Ball und spielt ein wenig mit den Fotos und Grafiken - dann gibt es keine Langeweile.

- Pressemappen
Wenn Ihr Euch erst einmal eine Basis-Pressemappe erstellt habt, habt Ihr den Anfang.
Nach und nach könnt Ihr dort dann einzelne Projektblätter wechseln und auch alte
Konzertkritiken durch Neue austauschen. Deshalb ist eine Mappe auch immer besser
als sich gleich 5.000 Prospekte drucken zu lassen. Mit der Mappe seit Ihr flexibler

in Eurer Informationspolitik. Wertet jeden Auftritt sorgsam aus und aktualisiert die Daten.

- Eigene Homepage
Hier ist es ganz wichtig, dass hier immer irgendwie etwas passiert. Wenn ein User schon beim dritten Besuch das Gleiche sieht, wird es schwer ihn wieder zu motivieren. Gästebücher, Weblogs, Tourdaten, neue Fotos, Erlebnisberichte von Euch, je mehr frische Infos Ihr habt, um so öfter und beständig kommen die Besucher auf Eure Seite.

- CD & Song-Verkauf
Optimiert Eure Vertriebswege und legt Euch dafür Excel-Tabellen an, die Ihr ständig erweitert und aktualisiert. Sucht Euch ständig neue Vertriebspartner, z.B. jede Woche einen Onlinepartner, neuer CD-Shop etc. - schon habt Ihr nach einem Jahr die ersten 50 Verkaufsstellen. Macht das mal drei oder fünf Jahre, dann habt Ihr einen eigenen Vertriebskanal mit ca. 250 Kontaktdaten. Die wiederum mit Ihren Kontaktdaten und schon wird man richtig gut beim Publikum wahrgenommen.

- Radio-Bemusterung
Haltet den Kontakt zu den Radiosendern aufrecht, nur über die Sender erreicht ihr mit einem guten Airplay so viele Menschen, wie Ihr sie bei Konzerten nicht erreichen könnt. Auch hier haltet Eure Excel auf dem aktuellen Stand. Immer mal wieder mit den Redaktionen sprechen, die Kommunikation aufrecht halten und Daten aktualisieren.

- Printbemusterung
Für jeden Auftritt wird Werbung gemacht. Der ständige Kontakt zu den Printmedien ist immer von Vorteil. Sammelt Presseberichte und informiert die Presse über jeden neuen Schritt den Ihr macht. Gibt es eine neue CD - macht eine Riesenfeier daraus und ladet auch Redakteure und Journalisten ein. Jeder redaktionell geschriebene Artikel hat den Gegenwert einer teuer geschalteten Anzeige.

- Koop Onlineportale
Wer am Netz ist, ist klar im Vorteil. Ob Myspace oder die anderen Netzwerke und Informations-Portale. Nutzt den schnellen Weg der Kommunikation und baut Euch vor allem Euer eigenes Netzwerk auf. Es gibt Bands, die sind nur über das Internet bekannt geworden und können heute gut von der Musik leben. Informiert Euch über neue Techniken und Tools für Eure Webseiten und haltet Augen und Ohren auf. Es gibt mittlerweile die Gemeinschaft der "Digitalen Bohème", die ihre kompletten Geschäfte hauptsächlich über das Internet akquirieren und abwickeln - die Maus ist Euer Freund ;-)

- Auftritte und Konzert-Tourneen
Die ständige Akquisition für Konzerttermine ist unumgänglich um Eure Fanbase aufzubauen und natürlich auch Geld zu verdienen. Plant Eure einzelnen Termine im voraus, damit ihr auch eine gewisse Planungssicherheit habt. Große Tourneen plant nur, wenn Ihr eine hohe Popularität habt und die richtigen Tournee-Partner gefunden habt.

Keinen, zwei oder viele Hasen

Liebe Musikerinnen und Musiker, liebe Komponistinnen und Komponisten,
liebe Musik- und Kulturschaffende. Wir wissen auch aus eigener Erfahrung, dass
es nicht immer leicht ist, bei den vielseitigen Aufgaben den Überblick zu bewahren.

Viele Musikschaffende werfen deshalb auch schon vorher das Handtuch, wenn es
um das Thema eigene Selbstvermarktung geht. Und wir möchten den letzten Punkt
der Informationen mit einem chinesischen Sprichwort schließen, dass da heißt:

"Versuche nie, zwei Hasen gleichzeitig zu fangen!".

Das ist wohl wahr, da könnte man zum Schluss sogar leer ausgehen. Aber wir sagen,
dass man auch zwei oder noch mehr Hasen fangen kann, wenn man ein gutes Team hat.

Jeder von Euch kann sich seinen eigenen Freundes- und Geschäftskreis aufbauen,
sein eigenes Netzwerk rund um seine Musik schaffen. Und das Gute ist, dass man
damit auch Erfolg haben kann ohne seine Seele an große Firmen zu verkaufen,
bei denen viele Künstler nur noch als kurzfristige "Content-Geber" verheizt werden.

Habt Geduld, glaubt an Euch und habt Freude an dem was Ihr macht.
Wir wünschen Euch eine erfüllte musikalische Laufbahn und stehen
Euch mit unserem Wissen zur Verfügung - wir wachsen mit Euch.

Euer Team von
www.world-music.cd

>>> wieder nach oben...

